

DEUTSCH

MERKBLATT ZU PRIODERM®

Informationen zur Anwendung von PRIODERM® Cream Shampoo

Trotz gründlichster Körperpflege und grösster Sauberkeit werden Kinder und Erwachsene von Kopfläusen befallen. Es ist deshalb keine Schande, Kopfläuse zu haben. Es ist aber belastend und unangenehm, diese zu behalten.

Zur wirkungsvollen Bekämpfung ist es wichtig, ein Präparat anzuwenden, welches sich bewährt hat und als gut verträglich eingestuft wird. PRIODERM® Cream Shampoo wurde klinisch geprüft und erfüllt alle Anforderungen an ein modernes Insektizid zur Bekämpfung von Läusen und Nissen (Eier der Läuse). Es enthält als Wirksubstanz Malathion. Diese Substanz ist für Läuse ein sehr starkes Kontaktgift und schädigt ihr Nervensystem. Die Abtötungsgeschwindigkeit hängt von der Wirkstoffmenge ab. Meist erfolgt das Abtöten innerhalb kürzester Zeit. Läuse, die die Behandlung anscheinend überleben, sind so stark geschädigt, dass sie nicht mehr fortpflanzungsfähig sind und in den nächsten Tagen absterben.

Läuse und lebende Nissen befinden sich in unmittelbarer Nähe der Kopfhaut. Nissen, die mehr als ca. 1 cm von der Kopfhaut entfernt am Haar kleben, sind tot oder leer. Bei Personen mit längeren Haaren ist es deshalb unnötig, PRIODERM® Cream Shampoo wie ein normales Haarwaschmittel einzusetzen, und das gesamte Haar dicht einzuschäumen. Die Behandlung sollte möglichst auf den kopfhautnahen Haarbereich konzentriert werden. Wichtig ist, dass die ganze behaarte Kopfhaut intensiv behandelt wird, insbesondere auch hinter den Ohren und im Nackenbereich.

Die Eier der Läuse, die Nissen, sitzen fest an den Haaren, auch wenn ihr Inhalt abgestorben ist, oder wenn sie leer sind. Besonders aus feinem Haar lassen sich die abgetöteten Nissen nur sehr schlecht entfernen.

Wie anwenden ?

Bitte kontrollieren Sie zuerst mittels einer handelsüblichen Haarbalsampülung und einem Nissenkamm, ob "lebende" Läuse, also nicht nur Nissen, auf dem Kopf zu finden sind. Mittels dieser Kontrollmethode werden Läuse schnell sichtbar.

Finden Sie nur Nissen im Haar, bitte in diesem Stadium noch kein Mittel gegen Läuse anwenden (Vermeidung von Resistenzen!). Weiterhin Kontrollmethode – wenn möglich täglich - anwenden und Nissen aus dem Haar entfernen (auch von Hand) . Bitte verwenden Sie ein Lausmittel erst, wenn Sie eine "lebende" Laus auf dem Kopf vorfinden.

Anwendung ?

1. Haare mit lauwarmem Wasser anfeuchten. Überschüssiges Wasser ausdrücken.
2. Je nach Haartyp ungefähr die Menge von einem halben bis einem ganzen Esslöffel PRIODERM® (ca. 15 ml) nehmen.
3. Gesamte Kopfhaut gut einreiben. Nicht zu stark aufschäumen.
4. Haaransatz am Hinterkopf und hinter den Ohren gut mit Schaum bedecken.
5. 10 Minuten einwirken lassen.
6. Gründlich mit klarem, lauwarmen Wasser spülen und Haare mit Tuch leicht abtrocknen.
7. Feuchte Haare mit einem Nissenkamm gut durchkämmen, um die Läuse und deren Nissen zu entfernen.
8. Haare an der Luft (ohne Wärmeeinwirkung, z. B. Fön) trocknen lassen.

Diese Behandlung ist am 7. und 14. Tag nach der ersten Behandlung zu wiederholen (z. B. erste Behandlung Samstag, Wiederholungen an den nächsten beiden Samstagen). Zwischen den Behandlungstagen kämmen Sie die Haare mit einer gängigen Haarbalsampülung und dem Läuse-/Nissenkamm. Nur die 3malige Anwendung (Tag 0 – 7 – 14) und das Entfernen der Nissen garantiert eine komplette Behandlung.

Wichtige Hinweise

Die Übertragung der Kopfläuse erfolgt durch direkten Kopf zu Kopf Kontakt; in seltenen Fällen durch ausgetauschte Kopfbedeckung, Haarkämme oder andere Gegenstände. Studien haben gezeigt, dass die Laus kein Risiko eingeht, den Kopf "freiwillig" zu verlassen. Es ist nicht mehr nötig, dass Sie täglich die Bettwäsche waschen oder Plüsch- und Kuscheltiere für 24 Stunden in den Tiefkühler legen, vorausgesetzt Sie führen einen kompletten Behandlungszyklus (3 Anwendungen) durch. Betreiben Sie keinen grossen Aufwand! Folgende Massnahmen können Sie zu Ihrer persönlichen Beruhigung zusätzlich noch ausführen: benutzte, waschbare Sachen können einmal bei 60 °C gewaschen werden; alles andere kann mit dem Staubsauger gereinigt oder während 2 Tagen nicht benutzt werden. Springen oder fliegen können Läuse nicht. Eine Ansteckung durch Haustiere ist nicht möglich. Auch eine Übertragung über das Wasser im Schwimmbad ist nicht möglich. Deshalb empfehlen wir Ihnen, sich vollumfänglich auf den "Kopf" zu konzentrieren und nicht auf die Umgebung! Nützen Sie die Ihnen zur Verfügung stehende Zeit für die Kontrolle des Kopfes und das Entfernen der Nissen. Es ist wichtig, dass alle Nissen entfernt werden; dies garantiert eine komplette Behandlung.

Kämme, Bürsten und andere Haarutensilien können während 10 Min. in heisses (nicht siedendes) Wasser gelegt werden. Lange Haare sollten während eines Lausbefalls zusammengebunden werden.